Protokoll über die Sitzung des Fachausschusses "Bau, Umwelt und Verkehr" des Stadtteilbeirats Findorff am 31.08.2015 im Vereinshaus Findorff, Hemmstraße 240

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr Nr.: XII/2/15

Ende der Sitzung: 20.35 Uhr

Anwesend sind:

Frau Hille Brünjes

Frau Christine Cramm

Herr Andreas Diers

Herr Achim Dubois

Herr David Ittekkot

Herr Ulf Jacob

Herr August Kötter

Herr Oliver Otwiaska

Verhindert sind:

Frau Marieke Meinhart (i.V. Herr Ittekkot) Herr Christian Weichelt (i.V. Herr Kötter)

Herr Moritz Sartorius

Gäste:

Herr Arne Schmüser Hansewasser Herr Rainer Dammann Hansewasser

Herr Klemens Wiegard Verkehrssachbearbeiter, Polizeistation Findorff

Herr Manuel Kühn Beirat Findorff Frau Claudia Vormann Beirat Findorff sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird genehmigt, sie lautet wie folgt:

TOP 1: Genehmigung des Protokolls Nr.: XII/1/15 vom 21.07.2015

TOP 2: Kanäle in Findorff, Bauarbeiten in der Findorffstraße

TOP 3: Neuaufteilung der Straßenräume für ein Gebiet in Findorff-Bürgerweide

Auswertung der Ergebnisse der Studierenden der Hochschule Bremen

<u>TOP 4:</u> Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

TOP 5: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

nicht öffentlich:

TOP 6: Baugenehmigungsverfahren im Stadtteil

TOP 1: Genehmigung des Protokolls Nr.: XII/1/15 vom 21.07.2015

Das o.a. Protokoll wird genehmigt.

TOP 2: Kanäle in Findorff, Bauarbeiten in der Findorffstraße

Anhand einer Präsentation (Anlage 1) stellen Herr Schmüser und Herr Dammann den Sachstand der Kanäle in Findorff sowie die Planungen zu den Bauarbeiten am Kanal in der Findorffstraße vor. Es ist mit einer Bauzeit von etwa vier Monaten zu rechnen. Zeitraum und Fazit befinden sich in der Präsentation. Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 3: Neuaufteilung der Straßenräume für ein Gebiet in Findorff-Bürgerweide Auswertung der Ergebnisse der Studierenden der Hochschule Bremen

Nach dem Workshop am 28.02.15 und der Vorstellung der Ergebnisse der Untersuchungen der Studierenden der Hochschule Bremen am 07.07.15 ist sehr viel Material auszuwerten. Hier müssen zunächst umsetzbare Maßnahmen herausgesucht werden, die Fraktionen wollen dazu Vorschläge unterbreiten. In Verbindung mit den Bewohnern könnte die Brandtstraße als eine erste Maßnahme angegangen werden, diese sollten bei einem Ortstermin mit dem Verkehrssachbearbeiter der Polizeistation besprochen werden.

TOP 4: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

- Baumbestand Spielplatz Herbststraße: Bürgerantrag einer Anwohnerin aus der Lilienthaler Straße wegen des Baumbestands auf dem Spielplatz. Die Bäume ragen in die Grundstücke der Lilienthaler Straße; die Anwohnerin bittet um eine Ortsbesichtigung seitens des Beirats. Der Fachausschuss bittet das Ortsamt, beim Amt für Soziale Dienste um Baumschnitt zu bitten.
- Willy-Brandt-Platz (Theodor-Heuss-Allee), Anhörung Träger öffentlicher Belange, Blindenleitsystem. Als Ergänzung zum bereits fertiggestellten Zebrastreifen im Zuge der Querung Theodor-Heuss-Allee ist es erforderlich, die Wegeverbindung zwischen dem Bahnhofsnordausgang und der Bürgerweide mit einem, den Vorgaben der Barrierefreiheitsrichtlinie entsprechenden Leitsystem auszustatten. Der Fachausschuss stimmt der Maßnahme zu.
- Stellennachbesetzungen bei der Polizei in Findorff. In einem Gespräch mit der Ortsamtsleiterin hat der Leiter des Polizeireviers in Walle mitgeteilt, dass aktuell der 5. KOP in Findorff fehlt und die Stelle noch nicht wieder ausgeschrieben wurde. Der Fachausschuss fasst dazu einen Beschluss (Anlage 2).
- Nähe Esslinger Straße, Verkauf von stadteigenen Grundstücken, VR 101 Nr. 102/226 (Teil): Immobilien Bremen beabsichtigt, ein stadteigenes ca. 9 m² großes Grundstück in der Esslinger Straße dem Eigentümer des angrenzenden Wohngrundstücks zu verkaufen. Der Fachausschuss stimmt der Veräußerung zu.
- Gewürzhandel in der Leipziger Straße (ehemals Plus). Eine Nachbarin fragt, ob dem Beirat Informationen zu den auf dem Grundstück aufgestellten Containern vorliegen. Der Fachausschuss hat keine Informationen.
- Bürgerweide, Bürgerbeschwerde wg. Lärmbelästigungen. Der Fachausschuss nimmt Kenntnis.
- Austausch der Straßenbeleuchtung in Findorff. Auf Nachfrage des Ortsamtes hatte SWB mitgeteilt, dass einige Straßenlaternen in der Frielinger Straße, Gothaer Straße, Regensburger Straße, Findorffstraße und Coburger Straße ausgetauscht werden. Es werden energiesparende Kompakt-Leuchtstoffmittel mit Spiegeltechnik auf Stahlmasten eingesetzt, die alten Gussmasten aus den 1960er Jahren werden entsorgt. Der Fachausschuss ist unzufrieden, nicht im Vorfeld informiert worden zu sein, und bittet um Information in einer Fachausschusssitzung.
- **Möblierung der Münchener Straße.** Aus dem Fachausschuss wird vorgeschlagen, hierüber bei der nächsten Fachausschusssitzung zu sprechen.

TOP 5: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

- **AG Findorfftunnel**: Auf Nachfrage des Ortsamtes West teilt das Ortsamt Mitte mit, dass der zuständige Fachausschuss erst in der dritten Septemberwoche (21.09.15) tagt.
- Münchener Straße, Abschluss der Bauarbeiten: Auf Nachfrage des Ortsamtes West teilt Frau Jäckel vom Amt für Straßen und Verkehr mit, dass die Bauarbeiten in der Münchener Straße voraussichtlich in der 41. KW abgeschlossen werden.

Bereits durch das Ortsamt an die Mitglieder des Beirates per E-Mail übersandt:

- **Hemmstraße 344 und 346-348, Kampfmittelräumung,** Beginn der Maßnahme 20.07.2015: Kenntnisnahme.
- Landshuter Straße 2a, Verkehrsanordnung, persönlicher Behindertenparkplatz: Kenntnisnahme.
- Walsroder Straße, Verkehrsanordnung, Z 283-10 und Z 283-20. Die Anordnung ist erforderlich, um die Abfahrt vom Firmengelände Gestra zu gewährleisten: Kenntnisnahme.

- Waiblinger Weg 52, Erlaubnis für die Grundwasserabsenkung. Die Erlaubnis ist vom 16.07.2015 31.08.2015 befristet: Kenntnisnahme.
- **Kissinger Straße 5, Antrag auf Grundwasserabsenkung**; in der Zeit vom 15.10.2015 31.01.2016. Kenntnisnahme.
- Laternenumzug Findorff, Erlaubnis. 06.11.2015, 19.00 Uhr 21.00 Uhr. Kenntnisnahme.
- Utbremer Ring, Verkehrsanordnung. Lt. StVO wird angeordnet, am Knoten Utbremer Ring/Hemmstraße die Fußgängerfurt über den Utbremer Ring zu verlegen. In einem Kleinbereich in der Zufahrt zur Busbucht wurden die Bordsteine hochgesetzt, so dass der dortige Schacht zukünftig nicht mehr von Bussen überfahren werden kann und dauerhaft freizugänglich ist. Um das Überfahren wirksam zu verhindern wurde eine Bake gesetzt. Die Furt wird in einer Breite von 3 m markiert. Kenntnisnahme.
- Winterstraße, Halteverbot: Lt. Schreiben des ASV lässt sich hier eine zeitlich begrenzte Lösung beschilderungstechnisch nicht umsetzen, da es nicht ausreichen würde, das absolute Halteverbot zeitlich zu befristen. Kenntnisnahme.
- Bodenbeprobung, ehem. Betriebshof Corveystraße, irrtümlich durchgeführte Bohrungen auf Privatwegen: Lt. Immobilien Bremen hatte das beauftragte Ingenieurbüro irrtümlich auf dem für jedermann zugänglichen, aber wohl auf privatem Grund verlaufenden Fußweg eingezeichnete Symbole für angemarkerte Bohransatzpunkte gehalten. Das Ingenieurbüro und Immobilien Bremen bedauern das Versehen. Der in der Holzmindener Straße wohnende Beschwerdeführer wurde entsprechend informiert. Kenntnisnahme.
- Xavier Naidoo Frei sein Open Air 2015: Erlaubnis mit Auflagen vom Stadtamt für Konzert am 05.09.15.

Verschiedenes

Ein Bürger teilt mit, dass der Umweltbetrieb Bremen (UBB) eine Baumschutzbake in die Zufahrt zu seinem Grundstück in der Hemmstraße 430 aufgestellt hat. Der Fachausschuss bittet das Ortsamt, beim UBB eine Versetzung der Bake zu erwirken.

Vorsitz/Protokoll:	Sprecherin:
- Viohl -	- Brünjes –
Anlagen	